

Alternative Wohnkonzepte

Es geht auch anders

Mikro-Apartment, Mehrgenerationenhaus, Genossenschaften – alternative Ansätze mischen den Mietmarkt auf. Sie sind die kreative Antwort auf die immer schwierigeren Wohnungssituation in Großstädten

von Andrea Hoffmann-Topp



A

lle Wege von der Eingangstür sind kurz: zwei Schritte zum Klo, drei zum Bett, vier zur Küche. Willkommen im Mikro-Apartment. Auf 20 bis 40 Quadratmetern schaffen Architekten wahre Platzwunder. So wie in der Schwabinger Anlage, in der Student Daniel wohnt. Es

gibt Dusche, Toilette, Hochbett, Kochstelle und klare Regeln: Nägel in die Wand schlagen ist verboten; Bilder kommen an die Galerierschiene. Alles hat hier seinen festen Platz.

In Schwarmstädten wie München, die unter chronischem Wohnungs- und Platzmangel leiden, sind solche vollmöblierten Komplettpakete zu einem Erfolgsmodell geworden. Kein Wunder: Die Zahl der Alleinwohnenden steigt, in München machen sie bereits 54 Prozent aller Haushalte aus. Mikro-Apartments sind aber nur eine von vielen alternativen Wohn-

konzepten, mit denen Stadtplaner, Architekten, Baugesellschaften und Bürger auf mangelnden Platz und steigende Preise reagieren. Einige Ideen muten extrem an: In Hamburg etwa leben manche inzwischen in schwimmenden Luxushäusern in Hafennähe, während ein schwedisches Start-up kleine Wohnwagons entwickelt hat, deren Bewohner dank Solarpaneelen, Wassertank und Dachgemüsegarten nicht nur überall, sondern auch autark wohnen können.

Von derart unkonventionellen Bauformen ist Sebastian Oppermann weit entfernt, aber auch ihm geht es um anderes Wohnen, genauer: um »Gemeinsam anders wohnen«. Diesen Namen trägt eine Bürgerinitiative, die er 2017 als Stammtisch ins Leben gerufen hat, um in Holzkirchen ein genossenschaftliches Wohnprojekt zu realisieren. »6000 Euro pro Quadratmeter für eine Eigentumswohnung sind auch im Umland von München keine Seltenheit mehr«, weiß Oppermann aus eige-

ner Erfahrung was Eigener regelt sich nach oben Wohnungs

Wer sich die Genossenschaft Wohnrecht malige Pfl. 50 Quadrat gemäß Bau einen Neub

»Sicher simple Form schaftliche der Eigent noch Miete lange Wohn dafür gibt

Dieses ansteigende damit Antmann. Ins 2,2 Millionen in ihnen le genossenschaft auch darüber und auch d Oppermann teilen sich maschine. Themen w der Gemei Wohnung bringt sich sich über A machen ur

»Die robuste So etwa im Südwest Träume un schulalter. Vor vier J generation ben war ur in unsere 70 Quadra und Blick a zeitung ha ihn schnel mich an d mer geseh gibt auch 1